

SL/L u. SL/R Ventil

Betriebs- und Montageanleitung

Art.-Nr. Air	Art.-Nr. Nitrox
521700L/523700R	525700L/523700R
521700L/523700R	525700L/523700R
523710L/523710/R	529700L/529700R

Konstruktionsbeschreibung

Das Nautec SL/R (rechts) und SL/L (links) Ventil ist eine horizontale Absperrvorrichtung für Tauchflaschen mit einem Betriebsdruck von 232 bzw. 300 bar für reine Atemluft oder Nitrox-Atemgasgemische. Das Ventil ist nach der Richtlinie 97/23/EG zertifiziert und trägt die CE-Nummer CE 0589.

Sowohl das SL/R- als auch das SL/L-Ventil besitzt eine seitlich angeordnete Absperrvorrichtung die den dazu um 90 Grad versetzten Ventilausgang für den Druckminderer Ihres Atemreglers absperrt. Der dem Handrad gegenüber liegende Ausgang kann nicht abgesperrt werden. Er dient als Anschluss für eine absperrbare Nautec Tec-Brücke.

Beide Ventile sind in Verbindung mit unserer Nautec Tec-Brücke speziell für den Bau von Doppelpaketen konstruiert.

Das Einschraubgewinde des Ventils in der Tauchflasche ist metrisch, das Maß M 25 x 2 ISO nach DIN EN 144-1.

Zwischen Flaschen und Ventil befindet sich ein Runddichtring (O-Ring) als Dichtung. Der Einstich für den Runddichtring im Flaschenhals wird vom Ventil plan abgedeckt.

Im Innern des Ventils kommt unsere bewährte Spindeltechnik zum Einsatz. Der Absperrmechanismus ist horizontal angeordnet.

Das wichtigste zentrale Dichtelement ist die Unterspindel mit Innensechskant und eingepresstem Einsatz aus reinem PTFE (Teflon).

Die Unterspindel wird mit dem Handrad über die Oberspindel aus Edelstahl bewegt. Die Oberspindel passt sich mit ihrem Außensechskant perfekt in den Innensechskant der Unterspindel ein. Die Oberspindel stützt sich dabei über den Dichtring in der Druckschraube ab. Hierbei hat der Dichtring nicht nur Gleitringfunktion, sondern stellt gleichzeitig eine wichtige Dichtung dar. Die Dichtigkeit wird durch eine Feder unterstützt, die sich im Handrad befindet.

Montagehinweis

Es ist absolut sicherzustellen, dass Nautec-Gasflaschenventile nur für der Bauart nach zugelassene Druckgasflaschen verwendet werden. Z. B.:

SL/L- und SL/R-Ventile Air 230 nur in Verbindung mit Druckluftflaschen mit Betriebsdruck von 230 bar Druckluft. SL/L- und SL/R-Ventile Air 300 nur in Verbindung mit Druckluftflaschen mit Betriebsdruck von 300 bar Druckluft.

Ventil und Flasche müssen das gleiche Gewinde von M 25 x 2 ISO (oder M 18 x 1,5) und den gleichen Betriebsdruck haben (beide Gewinde müssen frei von Verunreinigungen oder Beschädigungen sein).

Vor dem Einschrauben ist stets ein neuer Runddichtring auf das Einschraubgewinde zu setzen. Der Runddichtring ist leicht zu fetten (Gleitmo 599). Grundsätzlich ist das Ventil von Hand in die Tauchflasche einzudrehen, bis die Runddichtung von der Schulter des Flaschenventils abgedeckt ist. Das Ventil mit Einschraubgewinde M 25 x 2 ist mit einem Drehmoment von 80 - 100 Nm anzuziehen. Ein Ventil mit einem Einschraubgewinde M 18 x 1,5 mit einem Drehmoment von 60 - 80 Nm.

Benutzerhinweise

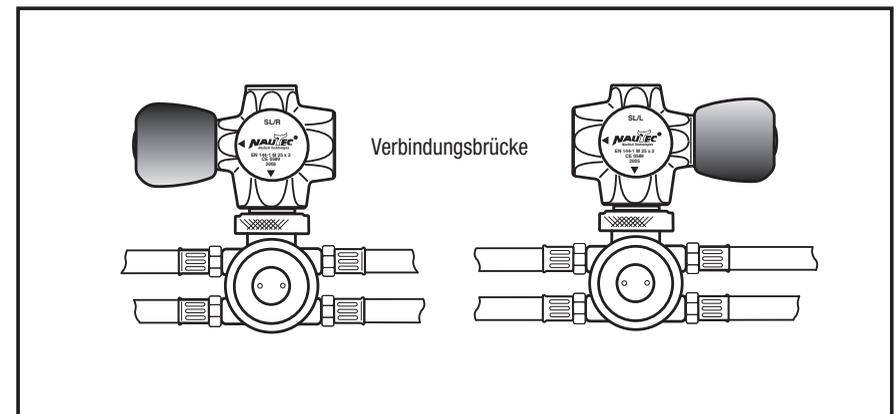
Das Montieren des Atemreglers verlangt kein Werkzeug! Das Anschlußgewinde des Ventils und das Gewinde des DIN-Handrades (G 5/8") muss frei von Fremdkörpern sein.

Der Druckminderer wird handfest in das Ventil geschraubt. Danach wird durch Linksdrehung des Handrades das Ventil vorsichtig bis zum Anschlag geöffnet und dann um eine Viertelumdrehung zurückgedreht. Es dürfen keine Geräusche ausströmender Luft wahrzunehmen sein.

Die einwandfreie Funktion des angeschlossenen Atemreglers kann nun überprüft werden. Nach dem Gebrauch ist das Ventil handfest zu schließen. Ein zu großer Kraftaufwand schädigt möglicherweise das Ventil.

Warnhinweis!

Reparaturen und Wartungsarbeiten an Nautec-Ventilen dürfen nur vom Hersteller, von Sachkundigen oder von von Nautec geschulten Personen unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden!



Montagechema SL/R- und SL/L-Ventil